

Wir sind Theater 2025 / Haarige Zeiten

Info zum diesjährigen Spendenvorhaben:

Unser Hochstift rückt zusammen

PaderMahlZeit

Heierstraße 18

33098 Paderborn

Essen für Alle Menschen mit Bedarf (ohne Nachweis von Bedürftigkeit)

Die „**PaderMahlZeit**“ ist während der **Corona-Krise** entstanden – aus einem spontanen Bedürfnis heraus, **Menschen in schwierigen Lebenssituationen beizustehen**. Getragen von **ehrenamtlichem Engagement** und großzügig **unterstützt durch Spenden**, hat sich daraus ein festes Angebot im **Paderborner Gasthaus** entwickelt.

Ziel der Initiative ist es, **allen Menschen unabhängig von ihrer Lebenslage eine kostenlose Mahlzeit** anzubieten. Das Publikum ist bunt gemischt: **Studierende, junge Familien, Berufstätige mit geringem Einkommen, Ruheständler, Wohnungslose oder Alleinstehende** – sie alle finden hier einen Ort, an dem sie **gemeinsam essen, ins Gespräch kommen und Gemeinschaft erleben** können.

Das Angebot ist vielseitig:

- **Montag bis Freitag, 9:00–11:00 Uhr:** Frühstück für alle Gäste
- **Drei Tage pro Woche, 12:00–14:00 Uhr:** warmes Mittagessen – sonntags als **Brunch**
- **An drei weiteren Tagen, 16:00–18:00 Uhr:** Ausgabe von **Heißgetränken und Backwaren**

So ist aus einer Nothilfe während der Pandemie ein **Ort der Begegnung und des Teilens** entstanden – getragen von Menschen, die sich mit Herz und Tatkraft für andere einsetzen.

Rund **80 engagierte Ehrenamtliche** schaffen im Gasthaus eine **Atmosphäre der Geborgenheit und des Miteinanders**. Sie schenken den Gästen nicht nur eine warme Mahlzeit, sondern auch **ein offenes Ohr und menschliche Nähe**. Zum Mittag wird in der Regel eine **frisch zubereitete Hauptmahlzeit** serviert, die von **INVIA** gekocht wird. Ergänzend sorgen die Ehrenamtlichen für **Salate, Obst und liebevoll geschmierte Brote**. Wenn es möglich ist, werden außerdem **Kuchen oder Gebäck** zusammen mit **Kaffee oder Tee** angeboten – kleine Zeichen der Aufmerksamkeit, die viel bewirken.

Zweimal wöchentlich holen Helferinnen und Helfer mit ihren **privaten Fahrzeugen Backwaren** bei der Bäckerei *Goeken backen* in Bad Driburg ab. Was nicht benötigt wird, geht **direkt weiter an die Paderborner Tafel**, damit nichts verloren geht. Zu besonderen Anlässen – etwa während **Libori** – wird den Gästen zudem die Möglichkeit geboten, **gemeinsam einen Gottesdienst im Paderborner Dom** zu besuchen.

Im **Gasthaus** engagieren sich zahlreiche **ehrenamtliche Damen und Herren**, die täglich mit viel **Herz, Engagement und Kreativität** für hilfesuchende Menschen da sind. Das Haus bietet Bedürftigen eine **warme Mahlzeit, einen sicheren Ort und menschliche Zuwendung**.

Dabei gelten klare **Regeln des respektvollen Miteinanders** – kein Alkohol, keine Drogen, keine Gewalt und kein Rassismus. So entsteht ein Raum, in dem Menschen in schwierigen Lebenslagen **Ruhe, Würde und Gemeinschaft erfahren** – und das Gasthaus am Ende „**satt und gestärkt**“ verlassen können – sowohl körperlich als auch seelisch.